

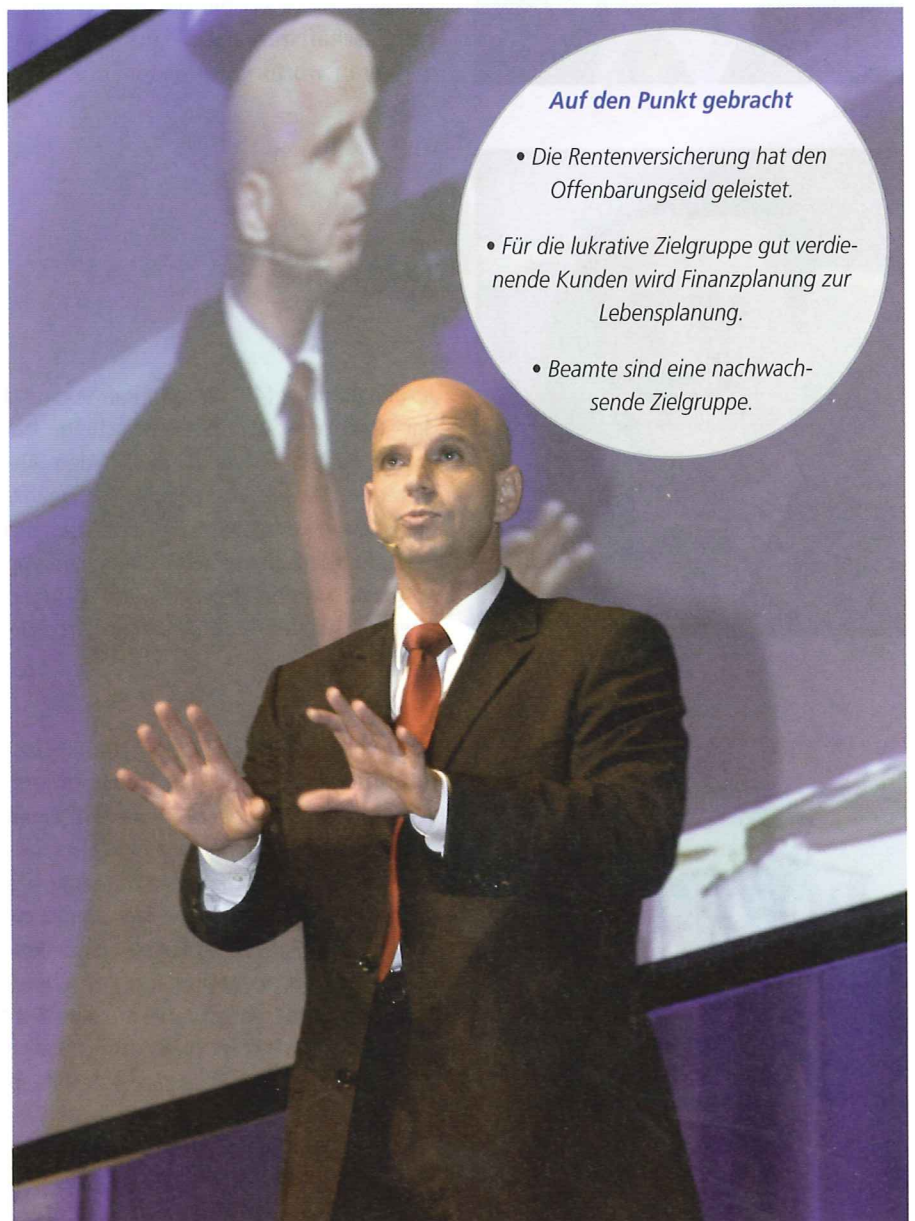
# Die Rentenlüge

Der Rentenversicherungsbericht 2005 ist ein Offenbarungseid. Der Finanzminister rettet sich nur noch mit Tricks über die Runden. Bernd W. Klöckner®, internationaler Top-Trainer und Bestseller-Autor über aktuelle Zahlen, Fakten und Details zur privaten Finanzplanung.

Im Rentenversicherungsbericht finden sich einige spannende Passagen. Nutzen Sie das als Leser von PERFORMANCE. Zeigen Sie diese Seiten Ihren Kunden. Im Folgenden einige Details. So heißt es: „... Nicht realisierte Dämpfungen von Rentenanpassungen werden nachgeholt. Die genaue Ausgestaltung der entsprechenden Neuregelung soll sich an der Erreichung der Beitragssatz- und Niveausicherungsziele orientieren, aber nicht vor 2010 beginnen. Im Wege einer modelltechnischen Umsetzung werden hier die nicht realisierten Dämpfungen der Rentenanpassungen ab dem Jahr 2012 in fünf Schritten zu je 0,4 Prozent nachgeholt.“ Einige Seiten weiter: „Hinsichtlich der zu erwartenden Absenkung des Sicherungsniveaus vor Steuern wird darauf hingewiesen, dass die gesetzliche Rentenversicherung alleine nicht ausreichen wird ..., der erworbene Lebensstandard nur erhalten bleiben wird, wenn die finanziellen Spielräume des Alterseinkünftegesetzes und die staatliche Förderung der privaten Vorsorge genutzt werden.“

## ■ Rentenalter 67, 69 oder 75?

Damit nicht genug. Nehmen wir Frankreich als Beispiel. Hier wurden bereits viele der Dinge, die in Deutschland noch (lange) diskutiert werden, umgesetzt. Die Geburtenrate ist dennoch bei weitem nicht so hoch wie erhofft. Für Deutschland bedeutet das nach den Grundsätzen einfacher



### Auf den Punkt gebracht

- Die Rentenversicherung hat den Offenbarungseid geleistet.
- Für die lukrative Zielgruppe gut verdienende Kunden wird Finanzplanung zur Lebensplanung.
- Beamte sind eine nachwachsende Zielgruppe.